

Flecklashexen und Fleckli sorgen für Farbe

Allersberger und Spalter Brauchtumsgruppen sind aktive Teilnehmer der BR-Sendung „Fastnacht in Franken“

ALLERSBERG – Am Freitag, 2. Februar, ab 19 Uhr ist es so weit: Die Prunksitzung des Fastnachtsverbandes Franken „Fastnacht in Franken“ wird ab 19 Uhr live aus Veitshöchheim im Bayerischen Fernsehen zu sehen sein. Die Allersberger Flecklashexen und die Spalter Fleckli sind natürlich mit dabei.

Einstimmen lassen können sich die Faschingsfreunde in dieser Woche bei den jeweils halbstündigen „Frech & Frei“-Sendungen und am Freitag von 17.30 bis 18.30 Uhr, wenn man in der Abendschau live mitverfolgen kann, wie das Schaulaufen der Promis auf dem roten Teppich stattfindet.

Groß ist die Freude bei den Allersberger Flecklashexen, dass heuer die gesamte Truppe einschließlich der beiden Trainerinnen Stephanie Holetzky und Sarah Heinrich in Veitshöchheim dabei sein darf. In ihren bunten Flickenkostümen werden die wilden Gesellen wieder Farbe ins Bild zaubern und zusammen mit den Fleckli aus Spalt die Auftritte der



Die Allersberger Flecklashexen und die Spalter Fleckli sind im Fasching alte Bekannte. Seit Jahren sind sie bei der BR-Sendung „Fastnacht in Franken“ dabei. So auch morgen. Foto: Josef Sturm

Fastnachtsprofis begleiten. Seit über zwei Jahrzehnten sind die Allersberger Brauchtumsgehaltn bei Fastnacht in Franken mit dabei und wie ihre Spalter Kollegen freuen sie sich riesig auf ihren Einsatz. Erstmals durften die Allersberger vergangenes Jahr

auf der Veitshöchheimer Bühne ihren Hexentanz aufführen. Etwas enttäuscht sind die Gredinger Pumpnickel, die diesmal, laut Präsident Alex Hill, keine Einladung zur Kultsendung bekommen haben und darauf hoffen, dass es nächstes Jahr wieder

klappt, denn ohne Zweifel ist die „Fastnacht in Franken“ der Höhepunkt der Fernsehsitzungen.

Gespannt sind sicher auch alle darauf, in welcher Verkleidung sich Markus Söder, der designierte bayerische Ministerpräsident, heuer zeigen wird.

Die täglichen halbstündigen „Frech & Frei“-Sendungen zeigt das Bayerische Fernsehen um 15.30 und 19.30 Uhr noch bis Freitag und vom 5. bis 9. Februar. Am Sonntag, 11. Februar, um 18.45 Uhr wird die Nachwuchssitzung „Wehe, wenn wir losgelassen“ ausgestrahlt, am 12. Februar um 10.05 Uhr „Franken Helau“, um 11.35 Uhr „Schwaben weißblau, hurra und helau“ und um 14.45 Uhr nochmals „Wehe, wenn wir losgelassen“. Zum närrischen Abschluss am Faschingsdienstag, 13. Februar, um

9.40 Uhr gibt's „Die närrische Weinprobe“, um 12 Uhr das „Schaulaufen der Promis“ und danach die „Fastnacht in Franken“ und ab 20.15 Uhr den „Großen Fastnachts-Kehraus – am Aschermittwoch ist alles vorbei“.

jstu